NEWS

August 2016
No. 125

Mitteilungsblatt der Gruppe JAIG

www.jaig.de

wwwjaig.jp

JAIG-Daten

August 2016

JAIG-Clubstationen:

Rufzeichen	Standort	Verantwortlich
DLØDJF (#101)	Muenchen	DF2CW (#18)
DKØDJF (#50)	Muenchen	DF2CW (#18)
JL1ZYZ (#51)	Yokohama – Japan	JA9IFF/1 (#21)

NET-Frequenzen:

NET Name	Sprache	Freq.(MHz)	Mode	Zeit (UTC):	Tag	NET-Kontr.	Sonstiges
JAIG-NET	ja. dt. eg	21.370±QRM	SSB	08.00	Sonntag	JA1DKN	
JAIG-NET	ja. dt. eg	14.310±QRM	SSB	08.30	Sonntag	JA1DKN	Falls 15M-Band nicht zustande kommt
JAIG-NET	ja. dt. eg	18.140±QRM	SSB	08.20	Sonntag	JA1DKN	Falls 15- und 20-M-Band nicht zustande kommen
JANET	ja. eg	21.360±QRM	SSB	22.00	Samstag		

Sprache: ja. = japanisch, dt. = deutsch, eg. = englisch

Verbindungsfrequenz

bei JAIG-Jahrestreffen und bei HAM-Radio	144.575 MHz FM-Simplex

JAIG-Home Page

deutsch	http://www.jaig.de
japanisch	http://www.jaig.jp

JAIG-INFO via POST

JAIG-INFO aller Art anfordern bei	**IKI** Kunihiko DF2CW Hoenlestrasse 8 D-80689 Muenchen Germany

JAIG-Diplom Antrag

In Deutschland (und Europa)	Hans **GRAF** DF2MC Jacques Offenbach Str. 33 D-83395 Freilassing
In Japan	**NAKAJIMA** Yasuhisa JA9IFF Yokohama-shi, Hodogaya-ku, Sakaigi-Honcho 68-2-1104 Kanagawa 240-0033 JAPAN

Spenden: bitte Hinweis in unseren News Nr. 97 beachten! Kontonummer wird auf Anfrage (per e-mail oder Telefon) mitgeteilt.

JAIG-NEWS Redaktionsgruppe: DF2CW und Erika
JAIG-LOGO Layout: DG3IAD/7J1AOS

Liebe Freundinnen und Freunde,

das Treffen 2016 liegt nun hinter uns und wie Ihr feststellen konntet, wirft 2017 bereits seinen Schatten voraus. Wir denken, dass die fruehzeitige Bekanntgabe des Termins die Urlaubsplanung fuer das kommende Jahr erleichtert.

Fuer die Spenden, die vor, waehrend und nach unserem Treffen eingegangen sind, wollen wir uns ganz herzlich bedanken.

Apropos Spenden: wir haben aus Ishinomaki, der Stadt, die vom Tsunami vor 5 Jahren schwer heimgesucht wurde, einen Brief von Satou-san, JA7MKB, erhalten mit der Bitte, folgenden Text an unsere Freunde, die gespendet haben, weiterzugeben.

Kazuo SATO (JA7MKB) Stadt Ishinomaki den 20 Juli 2016.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zuerst bitte ich zu entschuldigen, das ich lange nichts von mir hoeren liess.

Ich hoffe, bei Ihnen geht alles soweit in Ordnung. In Japan endet bald die Regenzeit, dann kommen die heissen Sommertage.

Nun sind schon 5 Jahre vergangen seit der grossen Tsunami-Katastrophe. Zwar hat sich das taegliche Leben normalisiert, aber das bedeutet nicht, dass in der Stadt alles wieder aufgebaut worden ist. Die Wiederaufbauarbeit wurde ziemlich vorangetrieben, aber gebietsweise tauchen verschiedene Probleme auf. Daher sind auch die Loesungen der Aufgaben unterschiedlich.

Trotzdem haben wir mit Ihrer freundlichen Hilfe den heutigen Stand erreicht. Auf diesem Weg moechte ich mich im Namen der Stadt Ishinomaki herzlich bedanken.

Alles Gute und vor allem wuensche ich Ihnen Gesundheit.

Nun wuenschen wir beim Lesen unserer 125. Ausgabe der News viel Vergnuegen.

Eure Redaktion
Kuni und Erika

JAIG-メンバーの皆さん、JAIG-ニュースをお読みの皆さん、

2016 年開催の JAIG ミーティングも無事終りましたが、気が付いてみれば 2017 年の準備が近ずいてきています。開催の日程は既にお知らせしてありますように 2017 年 5 月 17 日から 21 日です。来年の休暇プランを立ててください。詳細は次の JAIG ニュースでお知らせします。

今回のミーティングの際、また銀行振り込みで沢山の寄付をいただきました。心からお礼を申し上げます。

ところで寄付についてですが、5 年前に津波で大きな被害を受けた石巻市の佐藤さん（JA7MKB, 当時、寄付の手渡しに当たって窓口に成っていただきました）からお礼の手紙が来ましたので、翻訳（上記青文字）してお知らせします。寄付を頂いた方々はドイツのメンバーと知人達ですので日本語は割愛しました。

それでは 125 号のニュースを楽しくお読み下さい。

JAIG ニュース編集チーム　Erika（DN2MCW） Kuni（DF2CW）

Erster Eindruck – JAIG Treffen 2016

Elke Wiefelspuetz-Locht – unser Gast

Am 05.05.16 war es soweit!
Wir durften unsere Schwiegermutter Eva Wiefelspuetz zum 32. JAIG Treffen begleiten. Gespannt machten wir uns auf den Weg nach Erlangen. Als absolute Nichtfunker wussten wir nicht, was uns erwartet.

Nach Ankunft im Hotel Gasthof Rangau in Dechsendorf und Bezug unserer Zimmer, wurden wir sehr herzlich von den Organisatoren Erika und Kuni begruesst.
Nach und nach trafen die weiteren Teilnehmer ein und es begann ein sehr interessantes Ausflugsprogramm.
In den naechsten Tagen erlebten und erfuhren wir Erlangen, die wunderschoene fraenkische Schweiz, Bamberg und Nuernberg.
Wir wurden sehr nett von allen JAIG-Mitgliedern aufgenommen und hatten viel Spass. Das Thema Funken war bei allen an 2. Stelle. Viel mehr tauschte man interessante Anekdoten und persoenliche Geschichten aus.
Hoehepunkt war der Abschiedsabend, an dem auch den verstorbenen Mitfunkern gedacht wurde und das Foto unseres Schwiegervaters Fritz brachte uns dann doch zum Weinen.

Wir danken allen, die uns so lieb aufgenommen haben, vor allem Erika und Kuni fuer die wundervolle Organisation.

5 月 5 日はその予定された日です。
私達は 32 回目の JAIG ミーティングに私達の義母の Eva に同行することになりました。エアランゲンへの途中私達は緊張してしまいました。無線のことについては全く知らない私達には、何が待っているかわかりません。
デクセンドルフのホテルランガウに到着した私たちは先ず部屋に入りました。そして世話役のエリカとクニの心からの歓迎を受けました。そのあと次から次へと参加者が到着して、興味をそそるツアーのプログラムが実行に移されました。
翌日から、私たちはエアランゲンを、そしてフランケンのスイスと言われる地方、バンベルグ、そしてニュールンベルグを自分の目で見学体験しました。 私達は JAIG グループのメンバーに快く受け入れられ、大きな楽しみを味わいました。
フランケンというテーマは二つ目の問題です。もっとたくさんの逸話や此処に生まれた人たちの歴史を知ることが出来ました。クライマックスは、夜のプログラムでした。今年他界したメンバーの回想がありました。私達の義父のフリッツに付いて語られ涙を流しました。
私達は、私達を快く迎え入れられた皆さんに、そしてエリカとクニの素晴らしい企画遂行に感謝をします。

Nach laengerer Pause wieder beim JAIG- Treffen

494 Seiichi Miyamaoto JE3BEQ

Zuerst:

Das diesjaehrige 32. JAIG-Treffen hat in Erlangen bei Nuernberg (nach Norden mit dem Auto vom Flughafen Nuernberg ca.1 Stunde entfernt) stattgefunden. Meine letzte Teilnahme war 2012 in Chemnitz, d.h, das 28. Treffen. So habe ich inzwischen eine lange Pause gehabt. Bei der letzten EU-Reise hatte ich eine unangenehme Erfahrung, z.B, bin ich in Barcelona von falschen Polizisten umzingelt worden. Das war eine grosse seelische Belastung, ich fuehlte mich einsam und verlassen, als ob das Land Europa sich weit von mir entfernt haette.
Ausserdem lag mein Onkel, wegen seiner Krankheit mehrere Monate im Krankenhaus und ich musste ihn betreuen. Daher hatte ich fuer die Teilnahme am diesjaehrigen JAIG-Treffen keine Hoffnung.
Aber andererseits moechte ich mich doch fuer die Teilnahme entscheiden, da ich nach einem halben Jahrhundert wieder angefangen habe, das Geigenspiel zu ueben. Diese Geige hat meine verstorbene Tochter gespielt und ist ein tschechisches Produkt. Andererseits, Deutschland ist eines der Ursprungslaender der klassischen Musik. Ich habe mir gewuenscht, als Geschenk aus Japan eine Geigenmusik anzubieten. Als ich einen Monat vor dem Termin zum Treffen Iki-san gefragt habe, ob diese spaete Anmeldung angenommen wird, hatte er hatte meine Teilnahme vorausgesehen und sagte, wir freuen uns auf das Wiedersehen.

Eine Geige reist mit:

Wie ich schon erwaehnt habe, wollte ich eine Geige nach Deutschland mitnehmen. Es war eine alte kostbare aus tschechischer Herstellung. Es war der Schatz meiner Tochter. Aber ich habe aus der Presse erfahren, dass es fuer einen japanischen Musiker in Deutschland Einfuhr-Zoll-Probleme gegeben hat. Daraufhin habe ich anders entschieden, dass ich doch mein altes japanisches Produkt mitnehmen soll. Wenn wirklich ein Schaden entstehen sollte, ist es weniger problematisch. Nur ein anderes Problem war die Groesse und Laenge dieser Geige, weil ich sie als Handgepaeck einstufen wollte. Nicht alle Fluggesellschaften erlauben es, den Hartkoffer der Geige in die Kabine mitzunehmen. Daraufhin wurden der Geigenteil und der Bogen getrennt verpackt. D.h. die Geige ist in der Tasche, die ich in die Kabine mitnehme und der Bogen im Koffer. Genau gesagt, die Geige allein ist schon groesser als das von der Lufthansa vorgegebene Mass. Falls das am Schalter verweigert werden sollte, dann wollte ich sie in den Koffer packen. Gott sei Dank hatte ich keine Beanstandung beim Check-in. Die naechste Nervenbelastung war das Einbauen in das Handgepaeckfach in der Kabine. Wenn nachkommende Fluggaeste ihr Handgepaeck mit Gewalt hinein zwingen, dann ist die Geige 100%ig kaputt. Daher habe ich mit meiner anderen Tasche eine Schutzmauer gebaut. Im Grund genommen hat mein Plan gut geklappt, aber mit meinen Nerven war ich am Ende.

Die Geige ist ein Produkt von Suzuki, Made in Japan:

Als ich Unistudent war, habe ich die Geige in einem Geschaeft fuer gebrauchte Musikinstrumente gefunden. Sie war lieblos an einem Seil quer im Schaufenster aufgehaengt. Wenn sie kostbar gewesen waere, haette man sie liebevoller ausgestellt. Zwar habe ich sie vor ca. 50 Jahren gekauft, aber unbenutzt im Regal aufbewahrt. Wenn sie waehrend der Reise einen Schaden bekommen sollte, ist mein Verlust gering. Andererseits, habe ich ein kleines liebes Gefuehl gehabt. 50 Jahre lang hat sie kein Mensch in die Hand genommen und sie musste so lange warten, bis sie von jemanden einmal gespielt wird. Wenn ich jetzt so denke, habe ich meine Meinung geaendert und ich fuehle mich verpflichtet, dass ich sie unbeschadet wieder nach Japan zurueck bringen muss.
Als ich von einem Sightseeing-Bus ausgestiegen bin, war ich wie angenagelt dagestanden, im gegenueberliegenden Schaufenster in Nuernberg war eine Geige von Suzuki ausgestellt. Als ob sie zufaellig auf mich gewartet haette. Es ist fuer mich eine unvergessliche Erinnerung.

Eine spezielle Gelegenheit fuer noch weitere Besichtigungstouren in Deutschland:

Zwei Tage vor Beginn des JAIG-Treffens habe ich in einem Hotel in Frankfurt/M. uebernachtet und bin von dort mit dem Tourbus mit einem Reiseleiter nach Heidelberg gefahren. Leider hat es geregnet. Trotzdem war es fuer mich ein sehr zufriedenstellender Ausflug.

Empfang:

Allein reisen hat einen gewissen Reiz. Aber es gibt bestimmte stressige Situationen, z.B. den Kauf von Bahnticket usw. Aber dieses Mal hat mich Jochen (DL4KBB) am Nuernberger-Flughafen abgeholt. Ich habe ihn schon gekannt. Deshalb habe ich mich sehr auf das Wiedersehen gefreut. Er arbeitet bei SIEMENS und war lange Zeit in Japan taetig. Daher spricht er gut japanisch. Er fuhr auf der Autobahn und wir erreichten das Hotel Rangau.

Treffen mit frueh angekommenen Freunden:

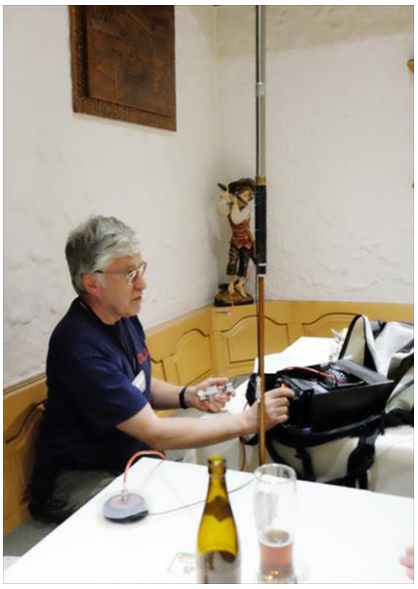
Wenn das JAIG- oder so aehnliche Treffen stattfinden, komme ich einen Tag frueher, vor Beginn des Programms an, weil ich dort ankommende Freunde begruessen moechte. So plane ich immer und das macht mir sehr grosse Freude.

Als ich im Hotel ankam, haben mich Erika und Kuni mit Bobo empfangen. Im Restaurant sassen schon einige Freunde und plauderten bei einem Bier. Zuerst bin ich ins Zimmer gegangen, habe mich geduscht und umgezogen, dann ging ich nach unten zum Restaurant. Ein Weilchen habe ich mit den Freunden unterhalten, dann bin ich mit der Kamera in der Umgebung spazieren gegangen.

Ein Landschaftsbild in Nordeuropa erinnert mich an ein Bilderbuch, aber hier in Erlangen finde ich es so schoen wie ein gemaltes Bild. Es gibt so viele eindrucksvolle gruene Farben. Egal wo ich mich befinde, leise klingt in meinen Ohren eine Melodie aus dem 2. Satz der 6. Sinfonie von Beethoven. In Japan habe ich das oft erlebt, wenn ich einer schoenen Landschaft begegne, im Moment freut es mich, aber dann im naechsten Augenblick sehe ich einen Golfplatz. Das ist dann eine Ernuechterung. In Deutschland hatte bis jetzt keine Enttaeuschung erlebt. Und die umliegenden Haeuser mit schoener Fassade, auch trotz verfallenem Zustand, passen gut in die Landschaft. Es beruehrt das Innerste meiner Seele. Die Wiesen, Baechlein, Stadtlandschaften usw., eines nach dem anderen habe ich mit meiner Kamera aufgenommen. Zweck dieser Aufnahmen ist eine Fotoausstellung, die im Herbst stattfindet, an der ich teilnehme. Die gesamte Anzahl der Aufnahmen, ueber 8000. Es war zu viel. Bis heute habe ich meine Sortierarbeit noch nicht beendet.

Wiedersehen mit Juergen (DL1JAC), mein Wunsch ist wahr geworden:

Im Jahr 2012 hat in Chemnitz das JAIG-Treffen stattgefunden. Damals hat mich Juergen vom Dresdner Flughafen abgeholt. Danach habe ich keine Gelegenheit mehr gehabt, noch einmal Danke zu sagen. Juergen war schon fruehzeitig angekommen und wir haben Wiedersehen miteinander gefeiert.
Als ich ihn fragte, wo ist dein aktives Frequenzband,



zeigte er eine selbstgebaute Whip-Multiband-Antenne mit der Spule, die er dann vorfuehrte. Die Anpassungseigenschaft war exzellent. Er sagte und sein Logbuch zeigte, mit ihr hat er in ganz Europa Kontakt gehabt. Er ist nicht nur aktiver Funker, sondern auch ein aktiver Bastler, der seinen Forschungsgeist noch nicht vergessen hat.
Es brachte mich zum Nachdenken und war eine Anregung, da heutzutage hauptsaechlich die Funkerei im Vordergrund steht.

Was man gewinnen kann durch Tourismus:

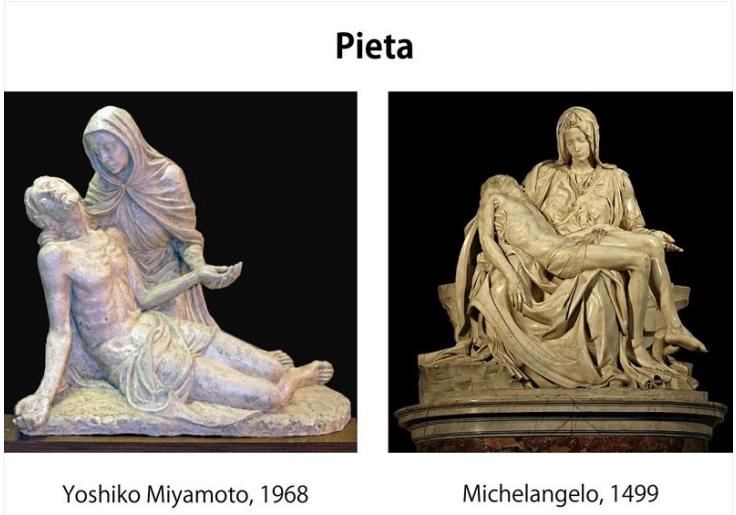
Am ersten Tag haben wir die Stadt Bamberg besucht, die eine ueber 1000-jaehrige Geschichte hat und als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Zuerst besichtigten wir das sogenannte Klein Venedig an der Regnitz. Die kleine Wasserstadt war eine sehr eindrucksvolle Landschaft.
Am zweiten Tag haben wir eine Bus-Rundreise in die Fraenkische-Schweiz unternommen.
Und am dritten Tag haben wir die Stadt Nuernberg zu Fuss besichtigt.
In Nuernberg habe ich von Anfang an geplant, vor der Abreise noch einmal zu uebernachten. Daher habe ich eine gute Essensmoeglichkeit und noch mehr Sehenswuerdigkeiten ausgesucht.
Ich weiss nicht, wie oft ich noch nach Deutschland kommen kann. Daher habe ich bei den Fotoaufnahmen ein kleines reizloses Gefuehl gehabt. Anders gesagt, die Geschichte oder Kultur sollte man nicht durch Fotos, sondern mit eigenen Auge sehen und fuer immer ins eigene Gedaechtnis festschreiben. Als die JAIG-Gruppe nach Japan kam und mit uns zusammen Koya-san besichtigt hatte, hat Kuni oft die Geschichte von bekannten Stellen ergaenzt, was der Reiseleiter nicht besprochen hat. Es war nicht nur einfache Dolmetschertaetigkeit, sondern Liebe zur Kultur ist herausgekommen. Wenn man es so betrachtet, ist ein Foto ja nur schoene Erinnerung, ausser einem aesthetisches Gefuehl und sonst nichts.

Im Bus bestellten wir Mittagessen:

Bei einem Busausflug ist es unnoetiger Zeitverlust, zur Mittags- oder Abendessen-Zeit in ein Restaurant einzukehren und jeder nach der Speisekarte zu bestellen. Um effektiv die begrenzte Zeit zu nutzen, wurden die Essenswuensche im Bus ausgesucht und telefonisch vorbestellt. Diese Aufmerksamkeit haben Erika und Kuni praktiziert. Eine deutschgeschriebene Speisekarte kann ich nicht einfach verstehen. Daher waehlte ich auch das gleiche Essen, das die benachbarten Freunde ausgewaehlt haben. In Japan waehlt man einfach Steak, Ebifurai (frittierte Garnele) oder Einheits-Menu usw. Aber in Deutschland ist es nicht so einfach, es bleibt einem ueberlassen, falls man eine Wurst bestellt, dann koennen verschiedene Beilagen zusaetzlich ausgewaehlt werden. Aber das macht auch Freude und ist ein Erlebnis bei der Reise.
Schade, dass die Spargelzeit vorbei war. Wenn es ein Moeglichket gegeben haette, wollte ich es ausprobieren.

Hl. Maria mit Christus (Pieta):

Bei der Deutschlandreise sind die Besichtigungen der Schloesser und Kirchen unentbehrlich. Wenn ich mal eine Kirche besichtige, sehe ich zuerst den Baustil, dann die Kirchenfenster, Deckengemaelde und seine Ornamente, Orgel und Orgelspieler, andaechtige Besucher usw. Das gesamte Bild verstaerkt mein Interesse. Ich bin kein Christ und habe nicht gewusst, dass die Skulptur von Hl. Maria mit Christus irgendwo in der Kirche aufgestellt ist. Und ich habe auch nicht gewusst, dass es diese Pieta in verschiedenen Formen gibt.



Uebrigens, meine Mutter war Bildhauerin und hat ihr Werk von Hl. Maria mit Christus einer Kirche in Nara gestiftet und diese Pieta ist immer noch an derselben Stelle aufgestellt. Mein Gott, warum habe ich nicht auf die Bilder der Hl. Maria mit Christus aufgepasst, darunter habe ich sehr gelitten. Hl. Maria mit Christus steht nicht immer an einer zentralen Stelle. Schade, sehr schade, weil man auch in Kirchen in Deutschland ohne Einschraenkung fotografieren darf.

JAIG-Treffen:

Am Abend war mit den JAIG-Mitgliedern und Gaesten gemeinsam der offizielle Teil des Treffens im Hotel Restaurant. Kuni hat mit traenenerstickter Stimme die Namen unserer verstorbenen Freunde bekanntgegeben. Durch die familiaere Verbindung in der Gruppe fuehlten wir uns traurig.

Danach hat er Eroeffnungsrede zum 32. Treffen gehalten, dann begann das Festessen. Erika sass etwas entfernt in einer Ecke und hat Kuni‘s Rede aufmerksam zugehoert und die Teilnehmer hatten miteinander laechelnd Augenkontakt. Als das froehliche Beisammensein seinen Hoehepunkt erreichte, kam mein Auftritt und ich habe meine 50 Jahre alte Geige praesentiert.

Als ich als Karaokebegleitung eine Humoreske gespielt hatte, versagte der Hotel-CD Spieler. Mein Begleiter ging irgendwohin weg. Schnell konnte ich mit Hilfe von Tsurumi-san eine andere Melodie, SOUVENIR praesentieren. Wenn ich jetzt das Foto sehe, habe ich ein angespanntes Gesicht gehabt.

Danach haben wir japanische Lieder Furusato (Heimat) und Hamabe no Uta (Lied vom Strand) alle zusammen gesungen. Einige Freunde waren zu Traenen geruehrt. Utano Tsubasani (Auf Fluegeln des Gesanges, Heine/Mendelssohn) ist in Deutschland nicht so populaer. Daher haben wir in aller Eile „Muss i denn ...“ im Chor gesungen.

Wir haben bei Bier bis in die spaet nachts geplaudert.

Anziehungskraft der Gruppe JAIG:

Es war das 32. JAIG-Treffen. Also ist mehr als viertel Jahrhundert vergangen. Meine Teilnahme an den JAIG-Treffen:

Das 20.Treffen (2004) in Osaka. Damals hatte ich es mit Freunden vom I-Haus mitgestaltet.
Danach (2010) das 26. Treffen, das wieder in Osaka stattfand, das habe ich auch als Organisator mitgestaltet.

An den JAIG-Treffen in Deutschland nahm ich teil in Berchtesgaden (22.-2006), Freiburg (25.-2009), Goslar(27.-2011), Chemnitz (28.-2012) und dieses Treffen in Erlangen.

Die Gruppe JAIG hat ueber 500 Mitglieder und die Nationalitaet umfasst nicht nur Deutschland und Japan, sondern ist ueber die ganze Welt verteilt. Seit ueber 30 Jahren werden die Begegnungen gestaltet und vertiefen so die Freundschaft.
Ausserdem gibt es keine feste Organisationsstruktur, keinen Mitgliederbeitrag. Daher fuehlt man keinen Nachteil oder empfindet kein Aussenseitergefuehl. Zudem braucht man sich nicht zurueckhalten. Jeder uebernimmt seine Verantwortung. Ich finde, diese Art ist sehr sauber und richtig. Das alles ist Erika‘s und Kuni’s Leistung zu verdanken

Zum Schluss sage ich Erika und Kuni ein grosses Dankeschoen.

Alle Fotos (mit zwei Ausnahmen): JE3BEQ

久しぶりに JAIG ミーティングに参加して

#494　宮本誠一　JE3BEQ

前書き:

今年の第 32 回 JAIG ミーティングは、ニュールンベルグから車で約 1 時間北に位置するエアランゲンで開催された。2012 年のケムニッツで開催された第 28 回以来の久しぶりの参加になった。前回 JAIG ミーティングの前に訪れたバルセロナで偽警官に囲まれた一人旅の嫌な経験と、歳からくる一種の心細さ等々でヨーロッパを遠く感じるようになり、加えて叔父の入院と退院後のフォローが数ヶ月続いたこともあって、当初参加する考えは念頭に無かった。一方あるきっかけで半年前から 50 年振りに亡き娘のチェコ製のバイオリンで練習を再開し、ふとクラシック音楽の地ドイツの JAIG ミーティングの雰囲気でお土産代わりに弾けたら、皆さんにもサプライズとして喜んで頂けるのではないかと勝手に想像して、突然参加したいという思いが募ってきた。しかし叔父の退院後の回復の目処がなかなか立たなかったので、土壇場でのキャンセルの可能性を含んで参加したいと開催の一ヶ月前に壱岐さんに正式にお話したところ、打診の段階で既に私の意を汲んで手配をしておられ、エリカさんと楽しみにして待っていると言って頂いて今回の参加が実現した。

バイオリンの携行:

最初携行するバイオリンは亡き娘のチェコ製の年代物を予定していたが、数ヶ月前に日本のバイオリニストがドイツで通関の際楽器を押収されて高額の関税を支払わせられたとのニュースを聞いていたので、そんな高価なシロモノではないにしても娘の宝物でもあり通関手続きは嫌なのと運搬時の破損のリスクを考えて自分の安物の日本製を携行した。バイオリンの弓は長さが長いため、全ての航空会社はケースごとの機内持ち込みを認めていない。弓は大型スーツケースの対角に何とか収まるので預け荷物にした。ルフトハンザの機内持ち込みの寸法制限は 55（長さ）×40（幅）×23（厚み）cm であるが、バイオリンの長さは 2～3cm オーバーする。一々物差しで測ることはしないだろうと、布製の寸法ピッタリのケースに入れ、万一機内持ち込みを拒否されたらスーツケースに入れる 2 者択一で臨むことにした。チェックインで布ケースのバイオリンの機内持ち込みを打診したところ、全く問題にされなかったので 2 者択一は機内持ち込みに決まった。問題は機内の格納スペースに収めたバイオリンが後から押し込まれる他人の荷物で圧死する心配である。そのため自分の手荷物で防波堤を築いて守る必要があり、結果的には行きも帰りもうまく行ったが神経を使い果たしたのは言うまでもない。

メイドインジャパン　スズキのバイオリン:

私の安物のバイオリンは、マサキチ スズキ No.8 と銘が打ってある。大学生の時中古楽器店で針金にぶら下がっているのを見て買った。高価なバイオリンはそのような置き方はしない。音は小さく音色ももう一つであったが見てくれはだけは良かったのと安かったので買ったが、このバイオリンに一度も愛着を感じたことはなく 50 年間納戸で寝ていた。従って壊れても惜しくないので今回携行することに決め修理に出した。しかし戻ってきて吃驚した。なんと鳴らないバイオリンが鳴るではないか。50 年間ひたすら人目に触れる機会を待っていたことを思うとなんとも愛おしく、絶対に壊さずに持って帰らねばならない気持ちに変わった。ニュールンベルグの街角で観光バスのステップを降りた瞬間、目の前のショーウインドウに目が釘付けになった。なんとスズキバイオリンの無人のショーウインドウがそこにあった。ドイツのバイオリンはイタリア・チェコと並ぶ有名ブランド。そこにスズキが有ること、そして偶然私を歓迎？してくれたこと、私にとっては特筆できる思い出になった。

せっかくのドイツ、もう一箇所観光一人旅：
フランクフルトの駅前のホテルに前々泊し、ハイデルベルグの英語ガイド付きバスツアーに参加した。生憎の雨であったが一人旅を満喫できた。

出迎え：
一人旅の魅力は別として、見慣れない国で切符を買って目的地にたどりつくのには往々にしてストレスが溜まるが、今回もヨッヘンさん（DL4KBB）がニュールンベルグ空港まで迎えに来てくれた。既にお会いした方で、ジーメンスに勤めておられ日本勤務も経験され日本語が堪能で嬉しい再会であった。アウトバーンを快走して JAIG が開催されるエルランゲンのホテル・ランガウへ運んで頂いた。

早出組との合流：
JAIG のような催しに参加するときは、プログラム開始の一日前に会場に到着して早出組と合流歓談し、三々五々到着してくる人達を待ち受けるのが楽しみで何時もそうしている。会場に到着したらエリカさんと愛犬のボボ君を連れた壱岐さんが迎えてくれた。そしてレストランでは既に数人のメンバーがビールとお喋りを楽しんでいた。シャワーを浴び着替えて皆の輪に入り、その後カメラを持って一人周辺探索にでかけた。絵本に出てくるような風景は北欧で見掛けるが、エルランゲンは絵画を見ているようで美しい。とにかくドイツは緑が綺麗で多い。何処にいてもベートーベンの交響曲第 6 番第二楽章が聞こえてくるようだ。日本では美しい田園風景と思ったらすぐゴルフ場が視野に飛び込んできて幻滅するが、ドイツではそんなことはない。そしてその周りの家は廃屋を含めて屋根及び壁の配色が工夫されていて吸い込まれる様な気持ちになる。草原、小川、街並みを飽きることなく写真に収めた。写真は毎年秋の写真展に出すのが目的の一つであり、その作品作りのため最低でも 1 シーンの撮影に露出を 3 段階変えて（ブラケット）撮影するため、今回とった写真の総数は 2,500 枚（実質 3 分の 1 の 800 枚）を超えた。余りに多すぎて未だに整理が出来ていない。

願い叶ったユルゲンさん（DL1JAC）との再会：
2012 年のケムニッツで開催された JAIG ミーティングの時、遠く離れたドレスデン空港まで迎えにきてくれたユルゲンさんであるが、その後ミーティングに来られなかったので感謝の気持ちを伝えることができずずっと気がかりであった。その彼が今回早出組のメンバーの中にいるのに気付き、感激の再会を果たした。彼にアクティブなバンドを質問したところ、そばに持参していた自作のローディングコイル付きマルチバンドのホイップアンテナとモービルリグを繋ぎ、手作りのキーで実際に運用状態にしてくれた。各バンドの SWR は見事に落ちており、ヨーロッパ全域とつい先程まで交信していた手書きログからも快適に動作していることが分かった。彼の個性ある HAM の楽しみ方に接して、マンネリ化で目標を失っていた私が刺激を受けたことは言うまでもない。

観光と得るもの：
一日目はバンベルグの半日観光であった。小ベニスと称され第二次世界大戦を無傷で乗り越えた 1000 年の歴史の世界遺産都市である。レグニッツ川沿いの美しい水の都を楽しんだ。

二日目はブランケンのスイスと呼ばれる地方を 1 日かけて観光した。
三日目はニュールンベルグ市内を 1 日かけて観光した。帰国のフライト調整でもう 1 泊するため、夜の一人観光のスポットや食事場所も探査しながら・・・。
あと何回ドイツに来ることができるかとついつい考えてしまい手当たり次第に記録に残そうとシャッターを切るが何か味気ない。歴史や文化というものは写真に撮るよりも目に焼き付け心に印象として刻むことによってその知識と人生を豊かにするのだと、壱岐さんを見ていて教わった。と言うのは京都や高野山に JAIG のメンバーを案内したとき、専門の説明員の後必ず壱岐さんが分かりやすく正確に又随所に説明員とは違う切り口でフォローされた。それは単なる通訳では無く文化を心で捉えているからこそできるのであると思う。その意味で写真は審美感に因る芸術性以外は記録データでしかないのではないかと思うようになり、整理して事後の活用を期待したところで、どう考えても残して他人に役立つとも思えない。もう一度リセットしたい（大袈裟にはその部分だけ人生をやり直したい）様な気持ちにさえなった。

バス中でのメニューオーダー：
バス観光で目的のレストランに到着して昼食・夕食を取る場合、バスの所要時間によりレストランで待たされたり、間に合わなくなって食事ができなくなるのを避けるため、バスの中でメニューを回して注文をとり電話でレストランにオーダーしてもらう。これも壱岐さんエリカさんのご配慮である。ドイツ語のメニューを見てもちんぷんかんなので、隣席の人が決めるのを聞き見て「それ！」と同じものを注文する。日本だとステーキにするかエビフライにするかあるいは定食にするかと言うような選択になると思うが、ドイツでは例えばソーセージとジャガイモの酸っぱいサラダを選ぶとソーセージは 6 本にするか 9 本にするかとメニューは聞いてくる。即ち既成品のメニューとそのバリエーションが共通で多いのではと感じた。日本でエビフライを注文するとき、エビ何個で酸っぱいサラダつきか普通のポテトサラダつきかはその店にお任せの範囲ではないだろうか。期待していたホワイトアスパラはシーズンが既に終っていてメニューになかったのは残念であったが、当てずっぽうでメニューを注文する旅の食事も又楽しい。

キリストを抱く聖母マリア像：
ドイツの観光にはお城と教会の見学が欠かせない。教会を見学するときは、内部の造り、ステンドグラスや天井の装飾、パイプオルガンと演奏（者）、お祈りに来ている地元の信者の様子、そして全体の雰囲気に興味をそそられる。私はクリスチャンでは無いので、キリストを抱く聖母マリアの像がどの教会にもどこかに飾られていて二つとして同じものはないということを知らなかった。余談ではあるが彫刻家であった私の母が 1963 年に聖母マリアの像を奈良の統一教会に寄贈し、今も当時と変わらず飾られている。一瞬しまったと思った。ドイツの教会を今まで数々見学してきたのに、なぜ聖母マリアの像に注目してこなかったのか、写真に撮ってこなかったのかと悔やんだ。聖母マリアの像は必ずしも目につくところにあるのでは無く気付かなかったためだが、ドイツの教会は自由に見学させてくれ写真撮影も許可してくれるのでなおさら残念であった。

JAIG ミーティング：
夜の JAIG ミーティングにだけ参加するドイツ在住のメンバーも加わって参加者全員が揃ったところで、壱岐さんが声をつまらせてサイレントキーに哀悼の意を表された。JAIG の家族的な絆故なおさら寂しさがこみ上げてくる。その後壱岐さんが第 32 回の JAIG ミーティングの開会を告げられて議事が進行し宴会に移っていった。エリカさんは少し離れた席に座って壱岐さんの司会進行の一言一言にうなずかれるとともに、離れた参加者とにこやかにアイコンタクトされていた。今年も盛会に開催できたことにホッとされていたのではないかと思う。宴たけなわで私にバトンが回ってきて、50 年振りに復活した私のバイオリンを披露するチ

ャンスが来た。オーケストラのカラオケの伴奏でユーモレスクを弾き始めたところ、ホテルの CD プレーヤが読み取りミスを起こし伴奏が消えてしまう。急遽セッティングを手伝ってもらっていた鶴見さん（DJ0OQ）に別の曲をセットしてもらって、Souvenir(想い出)を皆さんにプレゼントすることができた。写真を見ると、「中断」で緊張していたことを思い出す。その後日本の歌（故郷・浜辺の歌）とドイツの歌（野ばら・歌の翼に）を声高らかに全員で歌った。遠く日本から離れて目を潤ませる人もいた。「歌の翼に」はドイツの人でもすぐに歌える人は少ないそうで、次回は「ムシデン（別れ）」を用意するようにとのリクエストも頂戴した。皆さん夜遅くまでビールを飲みながら話は尽きなかった。

JAIG の魅力：
今年の JAIG ミーティングは 32 回目の開催で既に四半世紀を超えている。私の最初の JAIG 参加歴は 2004 年の第 20 回大阪開催で、大阪国際交流センターラジオクラブのメンバーになりたての私も開催のお手伝いをした。その後 2010 年の第 26 回大阪開催も幹事の一人として再びお世話した。又ドイツでの開催に参加したのは、2006 年 Berchtesgaden（第 22 回）、2009 年 Freiburg（第 25 回）、2011 年 Goslar（第 27 回）、2012 年 Chemnitz（第 28 回）そして今回へと続いた。
JAIG は、日本とドイツを中心にその他の国のアマチュア無線家も加わって会員登録数は 500 人を超え、30 年以上に亘って毎年交流し親睦を深め合ってきた。組織も無く会費の徴収も無いこの集まりは、組織にありがちな気兼ねやしがらみとは無縁で、しかも運営そのものが自己責任のためクリーンで素晴らしい。これもひとえに壱岐さんとエリカさんの献身的なお世話によるもので、心から感謝申し上げます。
壱岐さん・エリカさん、この度は誠に有難うございました。

Unser Treffen 2016 in Erlangen-Dechsendorf

018 Kuni, DF2CW und # 420 Erika, DN2MCW

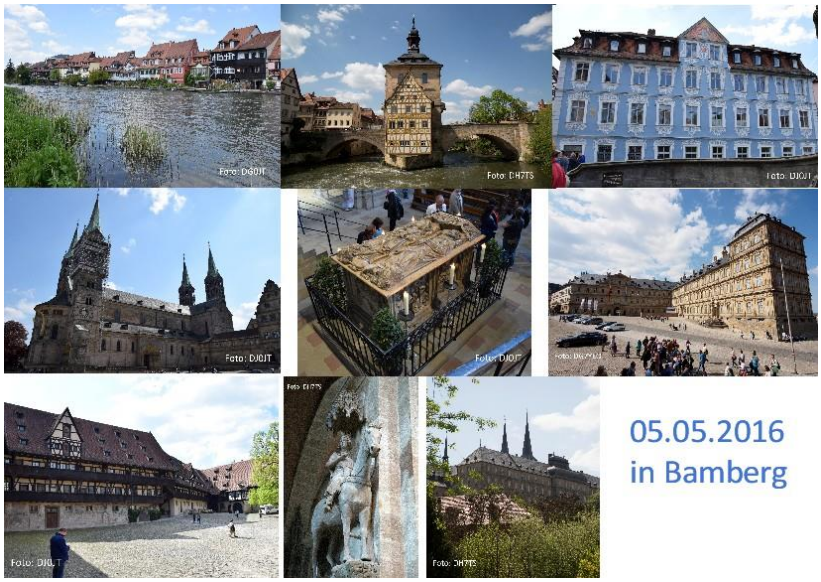
Der Mai ist gekommen ..... und damit die Zeit fuer unser Treffen mit der JAIG-Familie, dieses Jahr im schoenen Frankenland.

Also sind wir – und noch andere Freunde – am 04. Mai in Richtung Erlangen-Dechsendorf gestartet. Die Fahrt verlief fuer uns problemlos und wir kamen gut beim Hotel Rangau an. Nachmittags traf dann beinahe die Haelfte unserer Freunde ein. Die Wiedersehensfreude war gross und so konnten wir am Abend schon einmal gemuetlich zusammensitzen und plaudern.

Einen kurzen Ueberblick wollen wir voranstellen und zuerst einmal – herzlichen Dank an Jochen, DL4KBB und seine XYL Anne, die uns bei der Vorbereitung sehr unterstuetzt und geholfen haben.
Frau Philippi begleitete uns die 2 ½ Tage und stand mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung uns ebenfalls zur Seite. Auch an sie ein herzliches Dankeschoen.
Genauso wollen wir uns auch fuer die Beitraege bedanken, die uns erreicht haben, sie erleichtern uns die Arbeit.

Am Donnerstagnachmittag kam der Bus puenktlich zum Hotel und die Fahrt ging in die alte Bischofs- und Universitaetsstadt Bamberg. Das fraenkische Rom wird die Stadt auch genannt, ist sie doch wie die „ewige Stadt“ ebenfalls auf sieben Huegeln erbaut. 1993 wurde die Stadt in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen.

An der Regnitz entlang ging es in Richtung Altstadt; an Klein Venedig vorbei, zum Alten Rathaus, an dem sich der Fluss in seine zwei Arme teilt, weiter bergauf an vielen wunderbar erhaltenen Haeusern (z.B. das „Blaue Haus“) vorbei. Der Dom mit seinen markanten vier Tuermen, dem Kaisergrab von Heinrich II und seiner Kunigunde und dem bekannten „Bamberger Reiter“ ist weltberuehmt. Aber auch die Residenz, die Alte Hofhaltung gehoeren zu den bekannten Sehenswuerdigkeiten. Die Freunde hatten die „freie Wahl“ sich anzusehen, was fuer jeden einzelnen am interessantesten war.



Bamberg ist aber auch bekannt fuer gutes Essen, das „Schlenkerla“ (eine Brauereigaststaette) und sein Rauchbier. Vielleicht haben einige Freunde das „geraeucherte Bier“ probiert?
Bamberger „Hoernla“ gibt es und beim Kauf muss man wissen, was man will – ein „suesses“ Gebaeck oder spezielle, gute Kartoffeln. Wer weiss aber, dass in Bamberg Suessholz angebaut wird (man denkt dabei an Lakritz) und es auch fuer einige andere Spezialitaeten verarbeitet wird.

Bei der Rueckfahrt wurde noch ein Besuch beim Schloss Seehof eingelegt.
Ein Spaziergang durch die Anlage oder eine Kaffeepause, das konnte jeder fuer sich entscheiden.

Der Freitag war der Bustour durch die fraenkische Schweiz vorbehalten. Ueber viele, kleinere Strassen ging es durch eine sehr reizvolle Landschaft mit vielen Burgen, Ruinen und schoenen Doerfern. Immer wieder gab es Fotopausen, es war aber auch so viele lohnende Ansichten.
Unser Busfahrer Alex hatte viel zu „kurbeln“ mit unserem 64-Sitzer Bus. An eine „Schrecksekunde“ werden sich unsere Freunde noch erinnern. Wir hatten eine scharfe Ecke gerade so geschafft, die schmale Strasse ging steil bergauf und was kam uns entgegen, ein Milchwagenlastzug mit Haenger. Na, wie das wohl ausgehen wird? Die hinter uns fahrenden PKW’s hatten es eilig, ueberholten uns und fuhren am Milchwagen vorbei. Peter, DGØJT war schon „sprungbereit“, um die PKW’s hinter uns aufzuhalten. Aber da hat ein PKW-Fahrer bereits gewartet. Unser Fahrer Alex lenkte den Bus ganz vorsichtig am Zaun entlang, der Milchwagenfahrer fuhr auf den Gehsteig, ebenfalls am Zaun entlang und im Schneckentempo krochen die beiden „Kontrahenten“ aneinander vorbei. Jedenfalls haette das sprichwoertliche Blatt Papier nicht mehr dazwischengepasst. Wir applaudierten und sahen dann die PKW’s, die uns so rasant ueberholt hatten, oben auf der Kuppe warten - Eile mit Weile! Denn ein Schulbus liess die Kinder aussteigen, er wartete auf unseren Bus, um ihn vorbei zu lassen und setzte erst dann seine Fahrt fort.

Nach den Besichtigungen freuten wir uns auf eine Pause im Café Krems und haben die Zeit beim Sonnenschein sehr genossen.
Danach ging es weiter in Richtung Forchheim, dort gab es einen kurzen Rundgang durch die huebsche Stadt und anschliessend ging es zum „Kellerberg“ mit seinen vielen Biergaerten. Frau Philippi hatte fuer uns im Winterbauerkeller vorab reserviert, unsere Essenwuensche hatten wir telefonisch durchgegeben und so sassen wir im Biergarten und konnten die fraenkischen Schmankerln und die Zeit geniessen. Unser Bus brachte uns dann wieder gut zurueck ins Hotel, wir verabschiedeten unseren Fahrer Alex und wer Lust hatte, setzte sich noch zusammen und plauderte noch mit den Freunden.

Samstags stand Nuernberg auf dem Programm und es wurde ein sehr interessanter Tag fuer unsere Freunde.

Nach einer „Erholungspause“ ging es abends in das Restaurant, wo bereits alles fuer einen gemuetlichen Abend vorbereitet war. Kuni begruesste unsere Freunde und nach einer Gedenkminute fuer Freunde, die uns verlassen mussten, berichtete er ueber das vergangene Jahr.

Danach wurde unser Abendessen serviert, typisch fraenkisch mit guter Suppe, Schaeufele, Entenbrust mit grossen Kartoffelknoedeln und einem reichhaltigem Nachspeisenbuffet. Da ist wohl keiner von uns hungrig geblieben.

Unser Freund aus Osaka, Miyamoto-san, JE3BEQ, hatte aus Japan seine Geige mitgebracht und CD’s mitgebracht. Jedoch, der CD-Player wollte nicht richtig funktionieren, immer wieder hat er nach einigen Takten unterbrochen und unser Geiger musste immer neu beginnen. Dann aber klappte es doch und wir konnten dem Spiel von Miyamoto-san lauschen.
Wir sangen zusammen, in deutscher und japanischer Sprache und so wird das Band der deutsch-japanischen Freundschaft immer wieder neu geknuepft.
Sehr gefreut haben wir uns ueber den Besuch von Christian, DL1MCG mit seiner XYL Angelika, DG2MBY vom OV C03 aus Garmisch.
Es gab viel zu erzaehlen und zu berichten, die Stunden vergingen sehr rasch mit angeregten Gespraechen und Erzaehlungen.

Auch dieses Mal hatte der Wettergott es gut mit uns gemeint und herrlichen Sonnenschein geschickt.

Am Sonntag hiess es dann, unsere Freunde verabschieden und uns auf ein Wiedersehen am Bodensee oder im naechsten Jahr zu freuen.

エアランゲンーデクセンドルフでの私達のミーティング 2016

018 Kuni, DF2CW und # 420 Erika, DN2MCW

5 月になりました。。。。そして私達 JAIG ファミリーの集まりが、今年は風光の良いフランケン地方でした。

それでは、という訳で私達はー他の友達も同様にー5 月 4 日にエアランゲンのデクセンドルフに向けて出発しました。途中は問題なく走ることが出来、ホテルランガウに到着しました。午後には参加者のうちの半数以上のメンバーが来ていました。私達の再会した喜びは大きく夜遅くまでテーブルと囲んで話し合いました。

今回の経過について短く紹介する前に、今回の準備に援助を惜しまなかったヨッヘン（DL4KBB）と彼の XYL アンネに感謝します。
フィリッピさんは 2 日半も私達を豊富な知識と経験を持って案内してくださいました。心からお礼を申しあげます。
同様に私達はこのニュースに寄稿してくださった方々にもお礼を申しあげます。編集者にとっては大変助かりました。

木曜日の午後は約束通り定刻にバスがホテルに到着して、私達はカトリック司教、大学の町バンベルグに走りました。此処はフランケンのローマとも言われていて、丘陵の上に建設された、永久の都市です。1993 年には世界遺産に登録されました。レグニッツ河の畔の市の中心に向かう方向には小さなベニスと呼ばれるところを通って河を 2 分している真ん中に建てられた古い市庁舎や良く補修された素晴らしい古い建物（例えば、青い家と呼ばれる外壁が青い色で装飾されている中世時代の建物、訳者注）を通りすぎました。4 つの塔を持つ特徴あるバンベルグの大伽藍はハインリッヒ 2 世とその后クニグンデの棺が安置されています。またバンベルグの騎士像は有名です。しかしレジデンツ（宮殿、訳者注）や宮廷関係の諸建造物は必見に値します。私達は自由行動で好きなところを見学して歩きました。
バンベルグは食べ物美味しいことでも知られています。例えばビヤホールつきのレストランで出すシュレンケラ（骨付き豚肉、訳者注）と燻製ビールです。多分何人かのメンバーはこの燻製ビールを賞味したことでしょう。
バンベルグにはヒョルンラ（お菓子の名前、訳者注）があります。しかし買い物をするときは、何を買いたいかを決めおくべきでしょう、例えば甘いお菓子か、美味しいジャガイモなど（これも似たような名前でキッフィラといいます）。
知る人ぞ知るで、バンベルグではズースホルツ（ヨーロッパ甘草で薬になる、訳者注）、例えばラクリッツを思い出すことが出来るでしょう。これは製品として加工したもので、その他にも特製品として作られています。
帰途ゼーホーフ城に立ち寄りここを見学しました。境内を散歩したり、コーヒー休憩をしたり、みんなそれぞれの時間を楽しみました。

金曜日フランケン地方のスイスと呼ばれるところへのバスツアーが計画されていました。たくさんの狭い道を通り、廃墟となったお城、小さな村のある綺麗な風景を堪能しながら走りました。 途中写真撮影のバスストップがありました。
私達のバスの運転手アレックスさんは座席数 64 もある大型バスを運転していてハンドルを左右に回転させての運転でした。私達は恐怖のひと時を思いだすでしょう。私達のバスは、通りから狭い道に入るときバスの側面がやっと通れる位の幅しかなく、しかもその位置から上り坂となっていますが、その時前方から補助タンク車を繋いだミルクタンク車が来るではありませんか。どうしてすれ違いをするのでしょうか？私達の後ろからは自家用車がついてきて来ていて、急いでいるのか私達を追い越してゆき、ミルクタンク車をも追い越してゆきました。

ペーター（DG0JT）はバスを降りて、追い越す自家用車を止めようかと準備をしていました。しかし自家用車の運転手は既に停止をして私達を待っていました。アレックスは注意しながら垣根沿って進め、ミルクタンク車は歩道に乗り上げこれも出来るだけ反対側の垣根にそって、カタツムリが進むが如くお互いにすれ違いました。いずれにしても私達は格言が言うように紙 1 枚程の隙間を作ってのすれ違いでした。私達は拍手を送りました。後から来た自家用車も容易に追い越すことが出来ましたが、山頂あたりで止まっていました。急がば待て。そこにはスクールバスが停車して子供達を降車させていたからです。そしてこのバスは私達のバスを追い越させようと待っていたのでした。
見学の後私達は「クレムス」というカフェーで休憩し、太陽が輝く戸外でゆっくりすることが出来ました。
その後私達はフォルヒハイムに向かいました。そこでは木組みの家のある綺麗な町で、その中心部を散策してから沢山のビヤガーデンがある「ケラーベルグ」に行きました。
ガイド役のフィリッピさんは私達の為に「ウィンターベルグケラー」というビヤガーデンを予約してくれていました。前もってお料理の予約を電話知らせてあったので、問題なくフランケン地方料理をゆっくり満喫することが出来ました。
バスは再び私達をホテルまで走り、運転手のアレックスさんと別れ、そしてその後、レストランでビールを飲みながら夜が更けるまで語り合いました。

土曜日のプログラムはニュールンベルグの市内見学です。私達、特に始めての方々には大変興味のある一日でした。ホテルに戻ってから、私達は小休憩の後夜のミーティングの準備が終わっているホテルのレストラン行きました。
Kuni は挨拶の後参加者一同でサイレンとキーされたメンバーに黙祷を捧げました。

その後、食事のサービスが始まり、それは代表的なフランケン地方のスープとシュレンケラ（骨付き豚肉、訳者注）か鴨の胸の肉料理、それに大きなジャガイモのお団子（ドイツではクヌーデルという、訳者注）、デザートはバイキングでした。みんな満腹になったことでしょう。
大阪から来られた宮本さん(JE3BEQ)は日本からヴァイオリンと CD を持ってきました。しかしながら CD プレイヤーの動作がおかしく、最初のタクトだけで、度々プレイヤーの再起動が必要でした。プレイヤーがうまく動作をしたところで宮本さんのヴァイオリンの演奏を聴きました。私達は日本語とドイツ語で合唱して、日独の友好を深めました。
とても嬉しかったのは、ガルミッシュから来たクリスチャン（DL1MCG）と XYL のアンゲリカ（DG2MBY）が参加してくれたことでした。
この日も私達は夜がふけるまで語り合いました。

今回もお天気の神様は私達の見方になってくれて、毎日好天に恵まれたことは本当に幸いでした。

日曜日はみんなとのお別れの日です。ハムラジオの開催されるボーデン湖畔で、或いは来年の JAIG ミーティングでの再会を約して三々五々帰途に付きました。

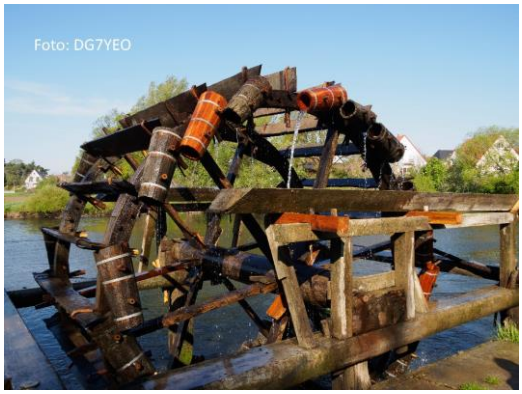
Fraenkische Schweiz

Friedel Gerlach XYL v. # 108, Günter, DF9ZN

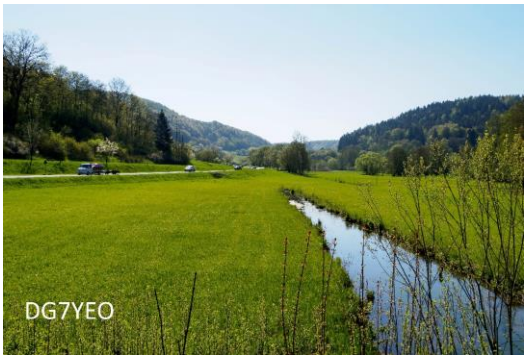
Die Fraenkische Schweiz liegt im Staedte-Dreieck Bamberg-Bayreuth.-Nuernberg. Sie ist gepraegt von Kalk- und Dolomitfelsen des weissen Juras. Es handelt sich dabei um eine typische Karstlandschaft mit vielen tief eingeschnittenen Flusstaelern und trockenen, kargen Hochflaechen.
Unter anderem bekannt ist diese Gegend durch ihre mehr als 1000 Hoehlen, wovon die schoensten besucht werden koennen. Auch die vielen Burgen und Burgruinen praegen das Landschaftsbild.
Erwaehnenswert ist ebenfalls, dass es sich hier um das groesste zusammenhaengende Suesskirschenanbaugebiet Europas handelt. Aber auch zahlreiche Apfelplantagen fallen ins Auge. Das alles traegt wohl dazu bei, dass die Fraenkische Schweiz zu den aeltesten Urlaubsregionen Deutschlands gehoert.
Der Tourismus begann bereits zu Anfang des 19. Jahrhunderts. Als „Entdecker“ gelten die beiden aus Berlin stammenden Studenten Ludwig Tieck und Wilhelm Heinrich Wackenroder, die in Erlangen Jura studierten. Statt waehrend freier Zeit nach Berlin zu reisen, durchwanderten sie – beeindruckt von der Schoenheit und Vielfaeltigkeit dieser Landschaft – die Region.

Um uns von all dem Schoenen selbst zu ueberzeugen, machten wir uns am 2. Tag des diesjaehrigen JAIG-Treffen auf den Weg dorthin.

Morgens, kurz nach 8 Uhr holte uns der Bus vor dem Hotel ab. Vorbei am Dechsendorfer Weiher fuhren wir in Richtung Goessweinstein. Frau Philippi, die uns schon am Vortag in Bamberg begleitet hatte, bat den Busfahrer sehr bald um den 1. Halt. Sie fuehrte uns zu einem noch in Betrieb befindlichen Wasserschoepfrad. Diese Wasserschoepfraeder dienen bzw. dienten zur Bewaesserung der Felder und waren frueher in dieser Gegend haeufig anzutreffen.



Weiter fuhren wir durch wunderschoene Landschaften mit herrlich gelb leuchtenden Rapsfeldern und Loewenzahnwiesen. Beeindruckend auch die in voller Bluete stehenden Kirschen- und Apfelbaeume. Immer wieder ging die Fahrt entlang kleiner Fluesse und Fluesschen, wobei mir ausser Regnitz und Pegnitz die meisten Namen entfallen sind, hi!



In Goessweinstein angekommen, konnten wir die ueber die Region hinaus bekannte Basilika besichtigen.

Ein naechstes Ziel war die Teufelshoehle bei Pottenstein, eine der wohl bekanntesten und schoensten Hoehlen dieser Gegend, die auch besichtigt werden kann. Also machten sich die Schritt- und Trittfesten unserer Gruppe gleich auf den Weg. Sie bewaeltigten die vielen Stufen und feuchten Wege bravouroes und kamen heil und beeindruckt zurueck. Wir anderen, eine kleine Minderheit, haben derweil geruh- und erholsame Spaziergaenge unternommen oder einen Kaffee genossen.
Kaffee und Kuchen oder Eis durften wir alle beim naechsten Stopp auf sonniger Terrasse geniessen.

Um gleich beim leiblichen Wohl zu bleiben: letzter Halt unserer Tagestour war nach einem kurzen Rundgang durch Forchheim der Kellerberg. An Biertischen gemuetlich im Freien sitzend, erfreuten wir uns an der schmackhaften, fraenkischen Kueche und dem leckeren Bier.

Voll von neuen Eindruecken und etwas muede brachte uns der Bus zum Hotel zurueck. Ein schoener Tag ging zu Ende.

Am naechsten Morgen, gut ausgeschlafen, stand Nuernberg auf dem Programm. Doch das ist eine andere Geschichte.

フランケン地方のスイス

Friedel Gerlach XYL v. # 108, Günter, DF9ZN

フランケン地方のスイスと呼ばれるところは、バンベルグ、バイロイトそれにニュールンベルグに囲まれたところです。ジュラ紀に生成された石灰質とドロミーティ岩石（イタリヤ北部、東アルプスの山系、訳者注）で知られています。
この地方特有の石灰岩の岩肌の下を流れる川や、乾燥した土地、比較的殺風景な大地です。
良く知られたもののうち、この地方には１０００箇所以上もの洞窟がありますが、私達はそのうちの良く整備された洞窟を見学しました。そしてまた山並み、そこの点在するお城と古城は此処の風光を特別なものにしています。
特に記されるべきことは、この地方にはヨーロッパ最大のサクランボの栽培地であることです。しかしその他にも数多くのリンゴの栽培も行われているのを見ることが出来ます。これらを考え合わせるとフランケン地方のスイスと呼ばれるこの地方はドイツで最も古い休暇地ということが出来ます。
ツーリズムは 19 世紀の始めごろから始まりました。冒険家といわれていたベルリン生まれの学生ルードヴィヒ ティーク とウィルヘルム ハインリッヒ ヴァッケンローダーは、エアランゲンで法律を学んでいました。自由時間のあるときはベルリンに帰るのでは無く、この地方をハイキングして、変化に飛んだ風光の明媚さに感激しました。
私達は今回の JAIG ミーティングを機会に、自分達で充分に景色を堪能したかったので 2 日滞在を延長してこの地方に足を伸ばしました。
朝 8 時過ぎにバスはホテルの前まで私達を迎えに来ました。バスはデクセンドルフの池の畔を通りすぎ、ゲシュバンシュタインに向かって走りました。前日バンベルグを案内してくれたフィリッピさんは、運転手に最初の見学地に停車をするように話していました。私達は、ここで今でも機能している取水口（灌漑用の 訳者注）の見学をしました。この取水口は畑の中に給水する(水車のような、訳者注)設備で、昔はこの地方でたくさん使われていたそうです。
私達は、景色の良い菜の花が黄色い花をつけ、タンポポが咲き乱れる牧草地帯を見ながら街道を走りました。サクランボの花とリンゴの花が満開だったのは特に印象に残りました。道の脇にはたくさんの小川が流れているのを見かけました。私にはレグニッツとペグニッツ（比較的大きな河川名、訳者注）以外の河の名前は知りません Hi.
ゲシュバンシュタインに到着した私達は、ここにある良く知られたバジリカ（ローマ法王直属で、一般の教会の上位にある教会、訳者注）を見学しました。次の目的地はポッテンシュタインにある「悪魔の洞窟」と呼ばれる鍾乳洞の見学です。この鍾乳洞はこの地方ではよく良く知られていて興味をそそるものでした。それでは、という訳で私達のグループは、たくさんの階段を昇り、そして湿気のある見学道を克服して出口にたどり着き無事に戻って来ました。他の少数の人たちは中に入らず、休息したり散歩をしたり、コーヒーを飲んだりしていました。お菓子にコーヒー、それにアイスクリームは次の休憩地で、太陽の当たるテラスで楽しみました。良く食事が出来るように、私達は今日の最後のツアーの目的地、フォルヒハイム（綺麗な木組み家がある古い町並み、訳者注）の散策、この日の終着地はビヤガーデンのあるケラーベルグでした。戸外に設けられたビヤガーデンのテーブルに座った私達は、フランケン地方独特の料理に舌ずつみを打ち、これもフランケン地方のビールを賞味しました。
珍しいことばかりだった今日一日、そして少しの疲れでバスに乗りホテルに戻ってきたのでした。
これで今日は終わりです。
明日のプログラムはニュールンベルグ見学が予定に入っていますので、先ずゆっくり休んで疲れを取りました。
それについては別のお話が待っています。

JAIG-Treffen vom 05. bis 08. Mai 2016

Gisela Nagakura, XYL v. # 016 , DJØER

Tagesausflug nach Nuernberg am 07.05.2016

Die mit fast 500.000 Einwohnern zweitgroesste Stadt Bayerns, „heimliche Hauptstadt“ Frankens, liegt in der sandigen Ebene des mittelfraenkischen Beckens. Die Pregnitz teilt die Altstadt in den Sebalder und suedlich des Flusses den Lorenzer Stadtteil, genannt nach den Hauptkirchen Nuernbergs. Die Siedlungen Lorenz und Sebald (einst getrennte Stadtmauern) wurden im 13. Jahrhundert zusammengefuehrt und werden von einer ca. 5 km langen Stadtmauer umschlossen. Der Stadtgraben, der nie mit Wasser gefuellt war (Zwinger), ist noch auf ca. 2 km Laenge in voller Breite erhalten.

Trotz oder gerade wegen des fuer Ackerbau unguenstigen Bodens hat sich Nuernberg durch Fleiss und Geschaeftssinn seiner Buerger bereits im Mittelalter zu einer der bedeutendsten Metropolen Deutschlands entwickelt.

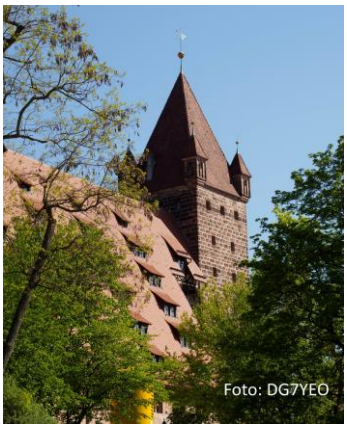
Der Name Nuernberg erinnert an Lebkuchen und Bratwuerste, Spielzeug und Meistersinger (Wagner Oper) und den Christkindlesmarkt, an gotische Kunstschaetze, maechtige Stadtmauern und ferne Reichstage, aber auch an die juengere Geschichte mit den Reichsparteitagen (NSDAP), den Nuernberger Gesetzen (Rassengesetze) und den Kriegsverbrecherprozessen (Nov. 45 bis Okt. 46)

Stadtbesichtigung

Von der Burg aus haben wir einen herrlichen Blick auf die Altstadt mit den hohen Turmpaaren der Hauptkirchen St. Sebald und St. Lorenz.

Die **Nuernberger Burg** ist das Wahrzeichen der Stadt und umfasst die Kaiserburg (roter Sandstein) sowie die Burggrafenburg. Die Geschichte der Burg geht bis ins Jahr 1105 zurueck und war damals eine zeitweilige Unterkunft der Herrschenden des Heiligen Roemischen Reiches.

Mitten im Vorhof steht ein Brunnenhaus mit dem 50 m tief in den Fels gehauenen „Tiefen Brunnen“. Zur Sicherung der Trinkwasserversorgung hatten ihn die Burgherren bereits mit den ersten Bauten der Kaiserburg errichten lassen.



Dem Besucher bietet sich ein schoener Blick auf die **Nuernberger Altstadt** mit den hohen Turmpaaren der Hauptkirchen St. Sebald und St. Lorenz. Die Altstadt wird an vier Stellen von den maechtigen Rundtuermen begrenzt, welche einst die Stadttore sicherten.

In der Burg ist auch die „Nuernberger Jugendherberge“ untergebracht, direkt im historischen Gewoelbe der 500 Jahre alten Kaiserstallung.

Nach der Burgbesichtigung gingen wir abwaerts Richtung Altstadt - entlang vieler sorgfaeltig restaurierten und gepflegten Fachwerkhaeusern - und erreichen den Tiergaertnertorplatz und das Duererhaus. Albrecht Duerer bewohnte seit 1509 das huebsche Fachwerkhaus unterhalb der Kaiserburg. Sein ehemaliges Wohnhaus ist heute ein Museum. Einen besonderen Kontrastpunkt setzt die moderne Bronze eines ueberdimensionalen Hasen, umgeben von Artgenossen in natuerlicher Groesse, in Bezug zu Duerers Aquarell. Ob Duerer daran seine Freude gehabt haette?

Weiter ging es zur aeltesten Pfarrkirche der Stadt, der **St. Sebalduskirche.** Baubeginn 1230 im Stil der Spaetromanik, Teile des oestlichen Querschiffs und den Ostchor ersetzte man ab 1361 durch den hochgotischen Chor. Nach zahlreichen Erweiterungen erhielt St. Sebald gegen 1480 seine endgueltige Gestalt. Im Inneren der Kirche befindet sich das Grabmal des Stadtheiligen Sebaldus. Gluecklicherweise wurden die eindrucksvollen Glasfenster vor dem 2. Weltkrieg ausgelagert und nach Kriegsende wieder eingebaut.

Fast wie ein italienischer Palazzo wirkt das **alte Rathaus** mit seiner praechtigen Fassade. Der aelteste Teil des Rathauses birgt den prunkvollen Rathaussaal, ein Meisterwerk gotischer Baukunst. Er war nach Entwuerfen von Duerer ausgemalt worden, nach der Zerstoerung im 2. Weltkrieg hat man die Gemaelde nicht wieder hergestellt. Darunter befinden sich die schauerlichen Lochgefaengnisse, welche noch besichtigt werden koennen. Lt. einer Sage sollen die Nuernberger Wuerstchen daumengross sein, damit sie durch das Schluesselloch der Gefaengnistuer passten.

Einige Stufen fuehren hinab zum **Hauptmarkt**, in der Adventszeit der Platz von Deutschlands beruehmtesten **„Christkindlesmarkt“**. Dieser sehr grosse Platz dient seitdem als Markt und Sammelpunkt von Touristen, als Ort fuer Huldigungen und Feste. Leider befindet sich derzeit der schoene gotische Brunnen mit einem mittelalterlichen Weltbild hinter einem Baugeruest.

Die am Hauptmarkt gelegene **Frauenkirche** kann man auch als „Suehnenbau“ betrachten. Die gotische katholische Hallenkirche (1349/50) wurde auf Veranlassung Kaiser Karls des IV. am Hauptmarkt errichtet, wo nach dem Judenprogrom im Jahre 1349 die juedische Siedlung niedergerissen worden war. Die Kunstuhr am Giebel zeigt taeglich um 12 Uhr das sogenannte Maennleinlaufen. Auf das Signal der seitlich stehenden Trompeter huldigen die 7 rot gekleideten Kurfuersten dem Kaiser Karl IV. durch dreimaliges Umschreiten.

Nun ging es in die wohlverdiente Mittagspause, um sich frisch gestaerkt um 14.00 Uhr zum 2. Teil der Stadtbesichtigung zu treffen.

Stadtbesichtigung Teil 2

1339 stiftete der Nuernberger Kaufmann Konrad Gross das **Heilig-Geist-Spital**. Das Krankenhaus und Altenheim war die

groesste soziale Einrichtung im mittelalterlichen Deutschland.

Gegenueber steht der **Schuldenturm**, eines der letzten Ueberreste der vorletzten Stadtumwallung und wurde ab 1478 als Gefaengnis fuer saeumige Schuldner verwendet.

Gegenueber der Koenigstrasse erhebt sich das **Koenigstor**, eines der Wahrzeichen Nuernbergs.

Um 1500 von Hans Bahaim erbaut, diente die **Mauthalle** zunaechst als Kornspeicher zur Versorgung der Einwohner Nuernbergs, spaeter kam das staedtische Zollamt hinzu.

Zwischen der Mauthalle und dem Zeughaus geht es direkt zur **St. Lorenz - Kirche**, die ihrer Schwesterkirche St. Sebald sowohl aeusserlich als auch von der Qualitaet der Ausstattung aehnelt. Die St. Lorenz – Kirche ist nach dem Stadtpatron, dem Heiligen Lorenz, benannt.

Die beiden Doppeltuerme und das neun Meter grosse Radfenster sind die markantesten Merkmale des Bauwerks. Fuer den richtigen Klang sorgen 17 Glocken und drei Orgeln mit 12.000 Pfeifen.

Im zweiten Weltkrieg hatte man Gott sei Dank das bewegliche Kunstgut im Felsenkeller unter der Burg eingelagert, der Bau jedoch erlitt schwere Schaeden. Die beiden Tuerme sowie die westliche Fassade und die Umfassungsmauern blieben erhalten. Die Nuernberger Buergerschaft und die Lorenzer Kirchengemeinde brachten auch in dieser schwierigen Zeit die Mittel auf, ihre Kirche wiederherzustellen, so dass sie 1952 wieder benutzt werden konnte.

Zu den Wahrzeichen der Stadt gehoert auch der **Jugendbrunnen** noerdlich der Westfassade der Lorenzkirche. Aus dem achteckigen Becken erhebt sich eine bronzene Brunnensaeule, in 3 Stockwerke unterteilt, mit 7 menschlichen Figuren geschmueckt, den 7 Tugenden des Mittelalters - Glaube (Kreuz), Liebe (Kinder), Hoffnung (Anker), Grossmut (Loewe), Maessigkeit (Krug und Trinkgefaess) und Geduld (Lamm), sowie als Bekroenung die Gerechtigkeit (verbundene Augen, Waage und Schwert).

Um ca. 16.00 Uhr traf man sich am Koenigstor, um nach einem eindrucksvollen Tag in Nuernberg die Rueckfahrt in unser Hotel Rangau in Erlangen - Dechsendorf anzutreten.

第 32 回 JAIG ミーティング ニュールンベルグ エアランゲン

#O16 DJOER 長倉正実

5 月 7 日 ニュルンベルク散策、観光。

ニュールンベルグは人口およそ 50 万人、ミュンヘンに次ぐバイエルン州の第二の都市で、中央フランケンの隠れた首都、砂質土壌の中央フランケン盆地平野に位置します。旧市街はレグニッ川によりゼーバルダー地区と川の南側、主教会ローレンツにちなんだローレンツァー地区に分かれています。13 世紀に両区全体を 5km にわたる城壁で固め、外敵から守る体制を整えました。壕は乾壕(Zwinger)で 2km に渡り昔のままの幅 20m で現存しています。
土地は農耕に適していないかいなかったのにも関わらず住民の機知、努力によりニュールンベルは既に中世期ドイツ有数の都に成長、発展しました。
ニュールンベルグと聞くと、レープクーヘン(胡椒蜂蜜入り菓子)、ソーセイジ、マイスターシンガー(ワーグナーのオペラ、「ニュールンベルグの名歌手」で知られている)、玩具、玩具展示会、博物館、クリスマス市、ゴシック様式の文化財、頑強な城壁等を思い出しますが、それに加えて最近の帝国憲法(民族差別法)を生んだ議会(NSDAP)や議事堂、それに国際戦犯裁判が行われた建造物等があります。

散策、観光

8 時 45 分 ホテルの前で カエ子(DK9QZ)さん夫妻と別れ、バスにて半時間後今日の目的地に到着しました。車内にてガイドのドリスさんより説明ありました。要塞に到着してから、そこの母屋入口前の高台から城壁越しに皐月晴天の下眼下に教会の塔、市街一望できました。中世期定着首都無く、王等支配者は領地内主要地を巡回視察、留守は留守番に一任したそうです。

この要塞はニュールンベルグの看板となっており、歴史記録は 1105 年まで遡れます。この時期一時聖ローマ帝国の支配者の宿にもなったそうです。
前庭の真ん中の小屋で覆われた深さ 50m の井戸は飲料水確保の為に城主が城建設当初から掘らせたそうです。
眼下に見える旧市街は 4 箇所入口門を守る強固な円形塔で固められています。
ユースホステル （JH:Jugend Herberg）が古い建物内に設けられています。
要塞から下って旧市街にむかう。戦争で建造物 90%破壊されるも、なるべく古い外観を保って、細心の注意を払って再建された木骨建造物は見事です。かの有名な アルブレヒト デューラー （Albrecht Duerer）が 1509 年から住んだ家は博物館となっています。
彼の水彩画の兎を摸した現物大と近代的な超大青銅像が路上に展示されています。（本人は墓の中でこれを喜んでるかなぁ・・・）

次に市で最古の St.Sebaldus 教会に向かいました。1230 年、後期ロマネスク様式で建造開始、1361 年より東側一部ゴシック様式になり、その後多数拡張され、1480 年完成、現在にいたっています。教会内には市の守護者、聖 Sebaldus の肖像画が飾られています。丁度 11 時で聖堂一杯にライフで尊厳なパイプオルガンが響き渡りました。 大きく色華やかなステンドグラス窓は戦争中解体保管され、終戦後再度組み込まれました。

旧市庁舎は壮麗華美な外壁はイタリア宮殿を思わせます。窓枠一部ゴシック、他はロマネスク様式で僕にも理解できました。内部には優雅なゴシック様式の彫刻作品やデューラー構想の壁絵で飾られたホールがありますが、この壁絵は戦争で大被害を受け再現していません。この下には今でも見学できる、背筋が寒くなるような穴倉、牢屋があります。15 世紀、囚人に白状させるために、牢番は助っ人、僧侶 2 名立会いの下に次の拷問を掛けるのを許されていました。

1. 親指と脚の螺子締
2. 逆手締め。背中に縛られた両手を脚に木か石の刑に準じた重しで吊上げる。
3. 梯子に乗せウインチで背丈伸ばす
4. 縛った囚人を釘のいっぱいでている凹溝板に横たえる
5. 皮膚を火で焼く

1813 年拷問禁止、仏革命、人権擁護の影響か （今でも悪用する国ありますねーーー）
（昔中国では食うか食わずの囚人の一番好きな湯気の立った御馳走、料理を毎日鉄格子の前、勿論反対側の手の届かない膳に載せたとか。）

言い伝えによると、ニュールンベルグソーセージは囚人に鍵穴を通して差し入れするためにこの寸法、大人親指大、になったとか。 あるレストランの柱には誰が定時間に何本食べたかの記録が刻まれているとか。次回挑戦してみませんか。（盛岡の椀子蕎麦のように）

階段数段下ると中央市場に出ました。ここはクリスマス市”Christkindlesmarkt” で非常に有名です。この広場は市が開催する、各種集会、行事、祭りで旅行者のアトラクション、集合場所などとなっています。

残念ながら工事中で美しい中世ゴシック様式噴水塔は見られませんでした。

広場に面して フラウエン教会（Frauenkirche）の仕掛け時計が見えます。同教会は 1349 年ユダヤ人街を焼き払った跡地にカール IV 世の命令で建てられました。内部祭壇、肖像画、ステンドグラス窓、パイプオルガン、飛行機のコックピットみたいに何段にもなっている鍵盤、ペダル、レジスターを全身駆使しての演奏のオルガニスト、空腹に響き渡る教会音楽を生で拝聴、拝観後、12 時の回転人形仕掛け時計を観賞できました。

12:30-14:00 時　昼食自由行動
早速鵞鳥(Gans)噴水像の跳ね水を浴びそうな所に屋外レストラン席を確保、ジョッキビールと焼きたてニュールンベルグソーセージ、定食 6 本に何本か追加、で賞味満喫しました。
隣のテーブルの　クニ（DF2CW）、お客様も笑顔で楽しまれていました。
14:00 時　午後の部
Heilige-Geist-Spital と呼ばれる 聖慈善病院は 1339 年に　地元富豪　Konrad Gross　の献金により設立された病院と養老院は中世期ドイツで最大規模の社会福祉施設でした。
向かいの　Schuldenturm 債務塔は　1478 年から税金滞納者の監獄でした。（今では Panama Paper で大入り満員となりそうです。Hi）
Mauthalle と呼ばれる建物は　1500 年頃　Hans Bahaim によって建てられ、始めは住民食糧安定確保の為の穀物庫でしたが、後日市税関が同居、全世界からの輸入物資計量を管理されました。

聖ローレンツ教会（St.Lorenz Kirche）　外観、内装とも姉妹教会　St. Sebald と同格で名は市の守護者　聖ロレンツ（Heiligen Lorenz）にちなんでいます。二つの塔と直径 9m の円形窓が建物の特徴です。17 の鐘と合計 12,000 本パイプのパイプオルガン 3 台で完璧な音を響かせます。戦争中建物被害甚大でしたが、幸運にも外せる物は全て城地下に避難し助かりました。（前述の St.Sebalduskirche 覚えてますか。）両塔、西側外壁と周囲の塀は被害を免れました。ニュールンベルグ市民と教会信者はこの困難な時に資金調達に努力し 1952 年には再度儀式が行えるように再建しました。
市の看板として　ローレンツ教会の北側には基礎土台として八角形の青銅で出来た　ユーゲントブルンネン（Jugendbrunnen）と呼ばれる噴水があります。
噴水塔は 3 層に分かれ、7 個の人体像を中世期の美徳を象徴的に描いてあります。　即ち、　信仰(十字架)、愛(子供)、希望(錨)、勇気(獅子)、節制(壷と椀)、忍耐(羊)、最後纏めに　平等(目隠し、天秤、剣)を現しています。

手工芸街（Handwerkerhof）には　大工、鍛冶屋その他ありとあらゆる業種の店がぎっしり並び、それなりに衣装した職人が実演、直売しています。残念ながら無線機器は NG です。

40 年前訪れた刀剣甲冑博物館に入る機会、時間なく残念だった。

一角に城壁一部で入口門を固める直径約 20m,高さ 40m の強固な塔が構えています。
5km にわたる防壁、石垣、掘り、跳ね上げ橋等の効もあってかこの稜堡数百年にわたって敵の手に落ちませんでした。16:00 時に迎えバスが来て帰路につきました。16:45 時　ホテル着。

32. JAIG-Treffen in Erlangen
v. 05. – 08.05.2016

Balzer Peter	554	DJ6GL	
Bansner Eckardt	567	DO2BE	
Bansner Emiko	566	DL3BEB	
Berard Günter	411	DK6KG	
Butz Bertin	079	DJ9WH	
Butz-Iwasaki Mieko	037	DJ7KJ	
Christ Anne	♥	XYL	
Christ Jochen	356	DL4KBB	
Cierpka Gerd	199	DJ6DO	
Cierpka Gosia	425	DE1MCH	
Cordes Gerti	317	SWL	
Draws Renate	♥	XYL	
Draws Uwe	398	DH2PC	
Ernst Elmar	205	DG7YEO	
Gerlach Friedel	♥	XYL	
Gerlach Günter	108	DF9ZN	
Glunz Berthold	568	DB1BG	
Graf Hans	111	DF2MC	
Graf Mitsuko	520	DN2MC	
Hackel Heide	300	DG8FDJ	
Hartmann Hans	551	DF5AN	
Hartmann Ruth	♥	XYL	
Heyne Jens	323	DL7UMA	
Iguchi Karin	♥	XYL	
Iguchi Koichi	044	DJØCT	
Iki Kunihiko	018	DF2CW	
Jacobs Gerda	397	DL5OBK	
Jacobs Joachim	508	DJ7TA	
Koch Erika	420	DN2MCW	
Lutze Daniela	♥	XYL	
Matsunaga Reiko	♥	XYL	

Matsunaga Yoshihiro	106	DL1YM	
Meissner Ralph	G	DK3GH	
Miyamoto Sei'ichi	494	JE3BEQ	
Nagakura Gisela	♥	XYL	
Nagakura Masami	016	DJØER	
Nickel Klaus-Peter	507	DO3LKP	
Nickel-Kayano Kaeko	004	DK9QZ	
Notz Achim	078	DG4SAB	
Notz Silvia	077	DL5SCC	
Oltsch Peter	485	SWL	
Pasch-Wriedt Gertrud	440	XYL	
Schickel Heike	531	DE1JTH	
Schickel Peter	326	DGØJT	
Schumacher Olga	524	DJØMCL	
Schwant Thomas	321	DH7TS	
Shimizu Masaki	G	JFØWBW	
Tada-Glunz Hiromi	♥	XYL	
Tsurumi Kazunori	117	DJØOQ	
Ulbrich Egon	423	DL8UET	
Ulbrich Elvira	424	DGØUET	
Ullrich Hildegard	♥	XYL	
Ullrich Werner	233	DJ4SG	
Vogelsang Christine	♥	XYL	
Vogelsang Jürgen	560	DL1JAC	
Wiefelsp.-Locht Sabine	G	SWL	
Wiefelspütz Elke	G	SWL	
Wiefelspütz Eva	479	DL8ZBE	
Wriedt Klaus	135	DL4LI	
Zscharn Angelika	XYL	DG2MBY	
Zscharn Christian	581	DL1MCG	
Philippi Doris	Reisebegleitung		

Treffen mit Bruder Lambert

 # 018 Kuni DF2CW, # 420 Erika DN2MCW

Fuer Samstag 21. 05. 2016 haben wir uns mit Bruder Lambert, DK4RS verabredet.

Also fuhren wir bei schoenem Wetter zum Kloster Ettal und freuten uns auf das Wiedersehen mit ihm. Wir haben telefonisch vereinbart, dass wir gerne zusammen Mittagessen wollen. Also gingen wir in das nahe gelegene Gasthaus Edelweiss und liessen uns das Essen gut schmecken. Wir schwelgten in Erinnerungen an das Treffen in Farchant und es gab auch sonst noch viel zu erzaehlen und berichten. Leider verflogen die Stunden sehr schnell und die Pflicht rief Bruder Lambert wieder zurueck. Schade, denn wir haetten gerne noch mehr Zeit mit ihm verbracht.

修道士のランベルトさんと会って来ました。

5 月 21 日の土曜日に私達は修道士のランベルトさん（DK4RS）とアイボールの約束をしていました。

そこで好天のこの日、エッタール修道院に走り、彼との再会を祝いました。
私達は電話で、一緒にお昼の食事をしましょうと約束をしていたのでした。
そこでちかくにあるレストラン　エーデルワイス　に行き、ファルヒャントで開催された JAIG ミーティングの思い出の話や、そのほか最近の出来事などをしながら食事を楽しみました。
そのような話をしていると時間がたつのが早くランベルトさんの業務の時間が来てしまい修道院に戻ることになってしまいました。
私達はもっと長く彼と話し合いをしたかったのですが、残念です。

HAM – Radio 2016 in Friedrichshafen

018 Kuni DF2CW, # 420 Erika DN2MCW

Wie jedes Jahr zieht es uns im Juni an den Bodensee und wie immer, fahren wir schon einige Tage vor Beginn der HAM Radio los.

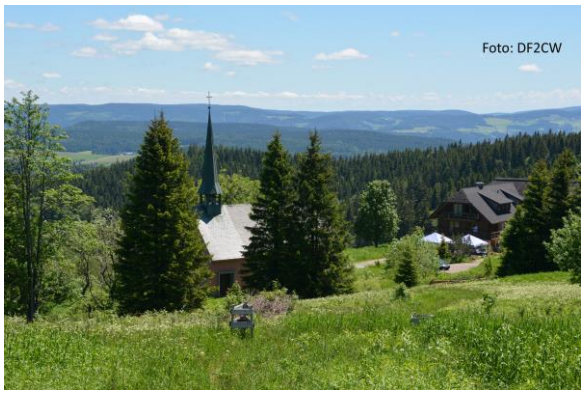
Auch in diesem Jahr war das Wetter bei unserer Ankunft am Wochenende nicht besonders gut und so haben wir es uns „gemuetlich“ gemacht in unserem Quartier.

Am Montag wurde das Wetter besser und so sind wir zum Mittagessen nach Zussdorf gefahren, auch um zu sehen, ob die Stoerche wieder ihr Nest bezogen haben. Es war aber dieses Mal nur 1 junger Storch zu sehen. Vielleicht war der bis dahin kuehle, nasse Sommer daran schuld.

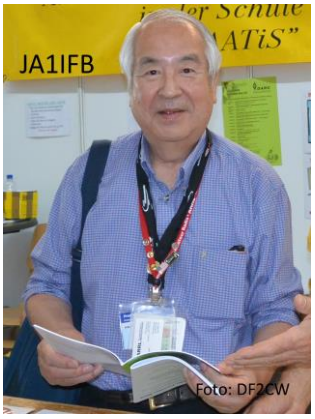
Storchennester am Affenberg in Salem

Fotos: DF2CW

Dafuer wurden wir am Dienstag entschaedigt, wir fuhren nach Salem zum „Affenberg“. Es gab viele Besucher, Familien mit Kindern, die die Berberaffen sehen wollten. Wir hoerten bei der Anfahrt schon heftiges Geklapper. So viele Stoerche haben wir noch nie gesehen, auf jedem Hausdach waren die grossen, runden Storchennester zu sehen, meist waren es gleich mehrere auf einem Dach und bei jedem Anflug gab es lebhafte Begruessung! Natuerlich wurden die grossen, schoenen Voegel von allen bewundert und viele Kameras aren auf die Daecher gerichtet.



Fuer den Mittwoch haben wir uns in Freiburg verabredet, um uns das Hotel anzusehen und den Termin fuer das kommende Jahr festzulegen. Dabei haben wir zugleich ein Stueck Schwarzwald gesehen. Wir wollten auch schnell wieder zurueck sein, denn unser Freund aus Japan, Fukuda-san, JA1IFB hat sich fuer den Abend angemeldet. Wir sassen in Fischbach in „unserem Restaurant“, als Kuni’s Handy klingelte und Fukuda-san sich meldete, er hatte das Schiff eine Stunde frueher erreicht und war am Hafen in Friedrichshafen eingetroffen. Kuni holte ihn ab und dann sassen wir noch eine ganze Weile gemuetlich beisammen, bevor wir „nach Hause“ gingen.



Donnerstagvormittags war einiges zu erledigen und zum Mittagessen fuhren wir dann noch einmal mit Fukuda-san zusammen nach Salem. Anschliessend wollten wir unserem Freund die vielen Stoerche zeigen, er hatte noch keine „Weiss-Stoerche“ gesehen. In Japan gibt es diese Storchenart nicht.

Am Freitag und Samstag besuchten wir dann die HAM Radio. Wie immer gab es die „Aufgabenteilung“, Kuni war unterwegs in den Hallen, ich war im Restaurant und wartete auf unsere Freunde und Besucher.

Aus Japan konnten wir Muto-san Hatsumi, JI1JRE, #550 und ihren OM Takeshi, JA1MEJ, Shimamoto-san, JA3USA, #447, Sato-san, JO1USI, #588 und Chikamoto-san, JA6AW, #589, begruessen. Wir freuten uns sehr, die Freunde auch in diesem Jahr wiederzusehen.

Jahrelang haben wir Edgar, DJ6DN, # 458, nicht mehr gesehen, deshalb war die Wiedersehensfreude gross. Ralph, HSØZFL nutzte seinen DL-Aufenthalt, bei der HAM Radio bei uns vorbeizukommen, darueber haben wir uns sehr gefreut. Masaki Shimizu, DB1JPN, der bei unserem Treffen mit dabei war, besuchte uns auch bei der HAM Radio.

Der Freitagabend war dann unserem Beisammensein im Clubrestaurant in Fischbach vorbehalten, das Extrastueberl war fuer uns reserviert und so konnten wir in froehlicher Runde bei gutem Essen und Trinken einige schoene Stunden verbringen.

Am Samstag war die Runde etwas kleiner geworden, weil einige Freunde bereits die Heimreise angetreten haben.

Freitagabend in „unserem“ Restaurant

Wir sind am Sonntag – wieder bei Regen – nach Hause gefahren.

Alle Fotos HAM Radio von DF2CW

HAM – Radio 2016 in フリードリッヒスハーフェン

018 Kuni DF2CW, # 420 Erika DN2MCW

例年のように私達は 6 月に、ハムラジオが開催される数日前にボーデン湖向かいました。今年も私達の到着する週末の天気はよくありませんでしたので、到着後ペンションの部屋でゆっくり休養しました。

月曜日になると天気も回復してきたので、お昼はレストランで食べることにしてツースドルフに走りました。そこに巣を作っているコウノ鳥（一般にこのように呼ばれている、日本には棲んでいないが、シュバシコウという名前で知られている、ドイツ語で Storch という、訳者注）が今年も巣に戻ってきているかを知りたいことにもあった。今年この巣に居たのは幼鳥のシュトルヒが 1 羽だけでした。多分雨と気温が比較的低かったためでしょうか。その代わり翌日、私達はザーレムにある「おサルの山」に行きその希望が償われました。ここでシュトルヒの大生息地を見たからです。先ず「おサルの山」ですが、そこにはたくさんの子供達が親と一緒に「アフリカ系のお猿さん」を見に来ていました。
私達はここにくる途中、鳥が口ばしを激しくカタカタさせる音を聞いていました。一度にこんなに沢山のシュトルヒを私達は見たことがありませんでした。屋根の上には大きな円形をしたシュトルヒの巣があり、その多くは一つの屋根に並んで作られていて、幼鳥は飛び立とうと一生懸命羽ばたきをしていました。
勿論みんながこの大きな華麗な鳥に驚嘆して屋根の上にカメラを向けていました。

水曜日には私達はフライブルグに行く約束ができていました。来年開催を計画している JAIG ミーティングの会場となるホテルを下見して、開催日程を確約するためでした。途中私達はシュバルツバルトを通過しました。この日は、日本から親友の福田さん（JA1IFB）が到着する予定なので、私達は早めに帰宅しなければなりませんでした。私達はフィッシュバッハのいつものレストランで待っていたら Kuni の携帯電話のベルがなり、1 時間早いフェリーで来ることが出来てフリードリッヒスハーフェンに着いているとの連絡を受けました。Kuni は直ぐに迎えに行き、宿に行く前にレストランで、3 人で長時間ゆっくり話合いました。

木曜日の午前中は用事を済ませて、昼食をとるため私達は福田さんと一緒にまたザーレムに走りました。その後福田さんに沢山いるシュトルヒを見ていただこうと思ったからです。福田さんはこのような、白いシュトルヒを見たことが無かったそうです。日本にはこの種の鳥はいないそうです。

金曜日と土曜日は 2 日連続で HAM-RADIO の会場に行きました。いつものように仕事の分担を決め、Kuni はホールの中を歩きまわり、私エリカはレストランで友達や来客の訪問を受けました。

日本からは、武藤さんご夫妻（JI1JRE#550,、JA1MEJ）、島本さん（JA3USA#447）、佐藤さん（JO1USI #588）、近本さん（JA6AW#589）が訪れました。今年もこれらの皆さんと再会できて、大変嬉しく思いました。長い間会っていなかったエドガーさん（DJ6DN#458）も来ていて、彼との再会はことのほか嬉しいものでした。ラルフさん（HS0ZFL）さんはドイツ滞在を利用して会場に来ていて、私達のミーティングポイントに顔を出しました。彼とも長い間会っていませんでしたので楽しいひと時でした。清水さん（DB1JPN）は先の JAIG ミーティングに参加していましたが、ここ HAM-RADIO にも来ていました。

金曜日の夜はフィシュバッハにあるクラブレストランで夕食会を持ちました。そのため別室を私達のために予約してありました。みんなでよく食べよく飲み、そして夜遅くまで語り合いました。

私達は日曜日に帰りましたが、この日も往路と同じように雨でした。

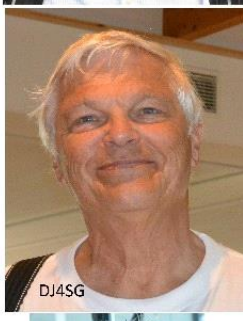
JAIG-Treffen in Friedrichshafen

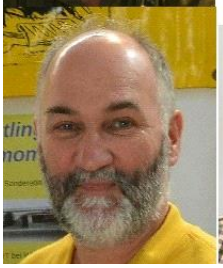
v. 26. – 28. 06.2016

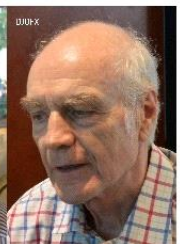
M.-Nr.	Name	Rufz.	M.-Nr.	Name	Rufz.
447	MAC SHINAMOTO	JA0USA		Peter Solf	DK1HE
411	Günter Berand	DK6KG		Helmut Berka	DL2MAJ
018	Kuni	DF2CW		[illegible]	Lüso
	Wolfgang	DL4MZ		XUAN MA	JG1MRY Lüso
420	Erika	DL2HCW		Taka,	JH1BED
199	Gerhard	DJ6DO		H. MIYAKE	JF1OCQ WIVY
528	H. Fukuda	JA1IFB	458	Edgar Most	DJ6DN
233	Werner ULLRICH	DJ4SG	37	Mieko	DJ7KJ
398	Uwe Drews	DH2PC	79	Berg	DJ[illegible]
	Manfred Präsel	OE5MPC		[illegible]	JO1USI
	Takashi Muto	JA1MEJ	588	Sato Takeshi	
550	Hatsumi Muto	JI1JRE	520	M. Graf	DN2MC
413	Manfred Dallmann	DH1MAM		Max Graf	SWL
574	Peter Naum	DL1PN		Renate Drews	XWL
581	Christian	DL1MCG	111	Heinz Graf	DF2MC
425	MAGDALENA	DE1MCH	524	Olga Schumacher	DJ4MCL
167	Hans	DK5JI	589	[illegible]	JA6AVI
	Gabi	XYL		Chikamoto Teruo	
	Ralph	HS0ZEL DK3GH		Hiromi Toda Glunz	
	PETER	DL7MAO	568	Berthold Glunz	DB1BG
117	Kazuko	DJ0OQ	572	Martin Tobke	DF3MC
	Yoshiko Brauner	XYL	554	Peter Balzer	DJ6GL
116	Walter Brauner	DJ0FX	84	Nina Riethmüller	DL2GRC
562	Christian Reimund	DL2KCK		Masaki Shimizu	DB1JPN
	Ilse von Wedelstaedt	DL5MAW			

Treff.-TN-Liste.doc

JN1BED, Freund von JA1DKN







Cornelius, DF4SA, Sohn von Gerhard DF6SW und Irene Paul

Kreuzfahrt mit der “Diamond Princess”

374 Takasi Noda JA1FY

Neulich habe ich zusammen mit meinen Funkfreunden eine Kreuzfahrt genossen. Ich glaube, sie haben schon Erfahrung damit gehabt.

Das Schiff gehoert einer englischen Firma namens “Princesscruises”.

Passagier Anzahl 2.706 Personen und Besatzungsmitglieder sind 1.100 Personen.
BRT 115,875 ton. Reisegeschwindigkeit 22 Knoten (41km/h). Laenge 290 m, Breite 37,5 m.

Das Schiff wurde in der Mitsubishi Werft in Nagasaki gebaut.

Diesmal sind wir am 25.April von Yokohama ausgelaufen und haben Pusan und Nagasaki angesteuert. Die Dauer der Reise 6 Tage und 5 Naechte.

Teilnehmer waren OM Shiozaki (JA3DO), OM Suzuki (JA1JTO), OM Kato (JL1BCA) und ich (JA1FY).

Wir haben eine Kabine „Junior-Suite“, 30qm mit Balkon gewaehlt. Selbstverstaendlich mit Bad und Toilette. Diese Kabine war eigentlich nur fuer zwei Personen vorgesehen, wir haben uns jedoch mit zwei Hilfsbetten eingemietet. Aber wir haben fuer 4 Personen nur den Preis fuer 2 Personen inklusive Mahlzeiten bezahlt. Es war ein Angebot vom Veranstalter. Diesen Service haben wir genutzt und diese Reise genossen.

Das Schiff ist gross genug, daher spuert man kaum die Schwankungen.

Hier moechte ich einige Fotos vorstellen:

Foto 1 das Schiff von Rueckseite in Yokohama Hafen aufgenommen.

Foto 2 18 Stockwerke so aehnlich wie ein grosses Gebeude

Foto 3 Living Room vorne OM Kato, hinten OM Suzuki

Foto 4 Ich stehe im Atrium in der Mitte des Schiffs, von 5. bis 7. Stockwerk ist frei.

Foto 5 und 6 Bei der Zeremonie, gestapelte Weinglaeser in Pyramidenform und der Kapitaen goss von oben Wein ein. Diese Zeremonie fand in mitten im auf dem Ozean statt.

Foto 7 im Hafen von Pusan mit OM Kato

Foto 8 Haupt Bankett, es gibt Kleidervorschrift. Die Herren in dunklem Anzug, die Damen mit Abendkleid.

Es gibt mehrere Restaurants, Bars und Cafes.
Am Abend gibt es Unterhaltung, Show, Kino, Tanz usw. Jeden Morgen wird eine Schiffszeitung verteilt. Wir lesen das und stellen einen Tagesplan auf. Tagsueber findet auch ein Konzert, eine Show usw. statt.
Es gibt auch Sport, Gymnastik, ein Kasino, einen Swimmingpool und Whirlpool, sogar Ofuro. Ausserdem eine Ladenzeile, Galerie, PC-Raum usw.

Beim Bankett kann man ein franzoesisches oder japanisches Menu auswaehlen. Beim Fruehstueck und Mittagstisch wurden kostenlose Getraenke angeboten. Das war Buffetstil, daher muss man aufpassen, nicht zu viel zu essen.

ダイアモンドプリンセスクルーズ

先日ハム仲間でクルーズを楽しみました。
皆さんの中には大型船によるクルーズを楽しまれて居られる方もいらっしゃると思います。
この船はプリンセスクルーズというイギリスの会社の船です。
乗客定員2，706名、乗組員数1，100名
総トン数115，875トン、巡航速度22ノット（41km／h）
全長290m、全幅37，5mです。
建造は三菱長崎造船所です。

今回は4月25日横浜港を出港、釜山、長崎に寄港する5泊6日のクルーズでした。
メンバーはJA3DO塩崎さん、JA1JTO鈴木君、JL1BCA加藤さんとJA1FY野田です。
船室はジュニアースイート、30m2、バルコニー付、勿論バスタブ、トイレ付です。
ただ定員2名の部屋に仮設ベッドを付けて4名にすると2名分の費用で4名が食費込みで乗れるサービスが有り、皆さんで楽しんできました。
さすがにこの様な大きな船ですとかなり海が有れても、揺れは感じません。
写真を添付します。

Foto1: 横浜港で船尾から見た姿

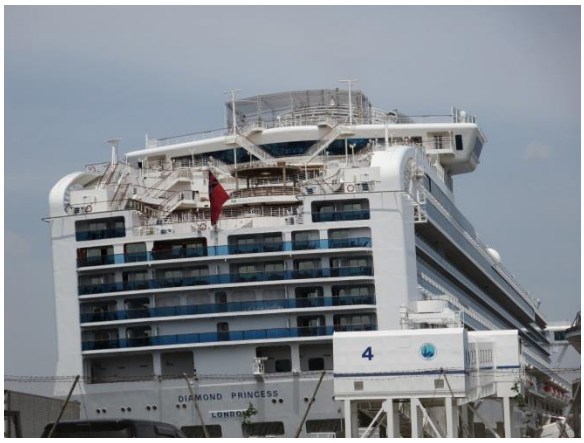


Foto2: 18階ですから大きなビルです。

Foto3: リビングルーム　JL1BCA　奥はJA1JTO

Foto4:　下は船中央のアトリューム
5階から7階吹き抜け

Foto5,6: セレモニーでワイングラスを積み上げ、船長が上からワインをかける。陸の見えない洋上です。

Foto7: 釜山港にてJL1BCAと

Foto8: メインダイニング

ドレスコードがあり、フォーマルの場合、男性はダークスーツ、女性はイブニングドレス

レストラン、バー、喫茶室が幾つもあります。
夜はショウ、映画、ダンスパーテイなど、朝各室に送られて来る新聞で何処に行くか決めます。
日中もアトリュームなどでショウやコンサートが有ります。
スポーツジム、カジノ、プール、ジャグジー、銭湯もあります。HI！
お店、画廊、コンピューター室、等
晩餐はフランス料理のフルコースか和食、
朝食、昼食、お茶などは特別に有料の所以外は無料です。
バイキング形式の所では食べ過ぎない様に注意が必要です。

＃374　野田　隆志　JA1FY

DF2CW